

# Markus Fallenböck neu bei Own Austria

Seit Jänner 2019 verstärkt Markus Fallenböck das Team von Own Austria als geschäftsführender Gesellschafter.

**D**er langjährige Medienmanager will seine Erfahrungen aus den Bereichen Content-Strategie, Vertrieb und Marketing einbringen. Was ihn zu diesem Wechsel bewogen hat und welche Pläne Own Austria in Zukunft verfolgt, erzählt Markus Fallenböck hier im Interview.

## Wie kam es zum Wechsel vom Medienmanager zum Start-up Unternehmer?

In der Langzeitperspektive ist es eine Rückkehr zu meinen Wurzeln. Ich habe ja 2001 meine Managementlaufbahn bei evolaris in Graz begonnen, das aus der Universität entstanden ist und sich mit Geschäftsmodellen im Internet beschäftigt hat. Das war eigentlich auch ein Start-up, nur hat man das damals noch nicht so genannt. Das Thema Digitalisierung hat mich dann in allen Stationen begleitet und war auch zuletzt in der VGN als größtem Magazinverlag sehr präsent – vom erfolgreichen E-Paper Roll-out bis zu Fragen rund um Paywalls. Bei Own Austria bin ich auf ein spannendes Business und ein hochkompetentes Team getroffen und es hat sich die Chance ergeben, auch als Gesellschafter einzusteigen. Neben den geschäftlichen Chancen motiviert mich auch stark der gesellschaftspolitische Ansatz



Foto: Own Austria

von Own Austria: durch Nutzung digitaler Technologien soll das Thema Vermögensaufbau und finanzielle Absicherung neuen und vor allem auch jüngeren Zielgruppen näher gebracht werden.

## Was genau macht Own Austria?

Own Austria hat zwei Ziele: die Österreicher für alternative Formen des Vermögensaufbaus zu begeistern – und das möglichst einfach und mit geringen Kosten durch ein digitales Rundum-Service. Mit dem speziellen Standort-Fonds von Own Austria kann sich jeder/jede mit einem selbst gewählten Einsatz an den 250 relevantesten Unternehmen Österreichs beteiligen. Das soll auch der Claim ausdrücken: Verdien' an Deinem Alltag! Das passiert über eine

Markus Fallenböck wurde 1973 in Graz geboren und hat in Graz und Yale Rechtswissenschaften studiert. Seit 2006 war Markus Fallenböck im Medienbereich tätig, zunächst als Prokurist und Vertriebschef der Styria Multi Media, von 2011-2014 als Geschäftsführer von Iventa Personalanzeigen. Von 2014 bis 2018 verantwortete er als Geschäftsführer der VGN Medien Holding GmbH die Bereiche Einzelverkauf, Abo und Großverkauf aller Magazine und E-Paper Angebote sowie alle CRM-Aktivitäten der VGN sowie auch die Ressorts IT und Medienproduktion.

Anspar-Variante ab EUR 30,- pro Monat. Spannend ist dabei, dass der gesamte Prozess der Anmeldung, Verwaltung etc. komplett digital in der App passiert. Selbst die Identifikation zu Beginn ist über Handy-Signatur möglich. Dadurch sind auch die Kosten sehr gering, nämlich unter 1% und das erhöht natürlich die Renditechancen.

## Was ist Ihre Rolle und welche Pläne hat Own Austria?

Own Austria verfügt über sehr viel Know-How in den Bereichen Fonds-Management, App-Entwicklung und Marketing. Ich bringe dazu meine Erfahrungen im B2C Vertrieb sowie in der Entwicklung weiterer Geschäftsmodelle ein. Für mich persönlich ist sehr spannend, mich

bei der Weiterentwicklung eines Start-ups zu engagieren und hier die speziellen Herausforderungen kennen zu lernen.

Ein weiterer Fokus betrifft die Content-Entwicklung in der App. Hier sind schon spannende Inhalte vorhanden, die wollen wir gemeinsam weiter ausbauen und da ist einiges in der Pipeline. Heuer im Februar haben wir etwa das Biz-Quiz gestartet – ein virales Echtzeitquiz, wo wir zwei Mal in der Woche Fondsanteile unter allen Gewinnern ausspielen.

Der gesamte Content ist mobil-optimiert und auf eine jüngere, finanzaffine Zielgruppe ausgerichtet. Own Austria verfügt bereits über einige tausend registrierte User, die monatlich investieren und so ein sehr hohes Involvement mit der App aufweisen. Durch den Ausbau des Content und abgestimmtes Zielgruppenmarketing sollen auch Personen angesprochen werden, die sich bisher noch nicht für Invest-Produkte interessiert haben.

## Auf den Punkt gebracht: Was sind die größten Unterschiede zu Ihren bisherigen beruflichen Stationen?

In Start-ups wird mehr Pizza gegessen (lacht). Im Ernst: es ist vor allem die Nähe zum Produkt und die Hands-On-Mentalität. Und für mich die neue Situation, dass ich erstmals in meiner Karriere der Älteste im Team bin.

”

*Mich motiviert vor allem der gesellschaftspolitische Ansatz von Own Austria.*

Markus Fallenböck

“